

Tour Des Lebens Ich Besiegte Den Krebs Und Gewinn

Wie ich das Restless Legs Syndrom besiegte
 Oesterreichische Bibliographie
 Gutes Sterben, gutes Begleiten
 Klüger durch Schach
 Friedrich Schiller's sämtliche Werke in einem Bande
 Der blinde Fleck im Spitzensport
 Tour d'Afrique
 Neuerwerbungen der Bibliothek
 Ein Bücher-Tagebuch
 Meine schönsten Flops
 Hoffnung als existenzielle Erfahrung
 Glaubensempfehlungen
 Leben ist kostbar
 Beilage zur allgemeinen Zeitung
 Das optimistische Gehirn
 Radsport: Die größten Legenden
 Gefangen am runden Tisch
 Michael Iwanek liest Lance Armstrong mit Sally Jenkins Tour des Lebens
 Neueste französische Sprachlehre
 Tour des Lebens
 Die Macht der Wahrnehmung
 Die Freiheit zum Tode
 Den Krebs bewältigen und einfach wieder leben
 Gebet als Resonanzereignis
 Leben ohne Ende
 Allgemeine Theaterzeitung und Originalblatt für Kunst, Literatur, Musik, Mode und geselliges Leben
 Handbuch Kinderseelsorge
 Eine Frage des Willens
 Vom Glück auf zwei Rädern
 Lance Armstrong
 Verzeichnis lieferbarer Bücher
 Börsenblatt
 Deutsche Nationalbibliographie und Bibliographie der im Ausland erschienenen deutschsprachigen Veröffentlichungen
 Tour des Lebens
 Ulle
 Allgemeine Theaterzeitung und Originalblatt für Kunst, Literatur, und geselliges Leben
 Einstellungen erkennen, beeinflussen und nachhaltig verändern
 Es liegt an dir
 Die Kunst, ein guter Arzt zu werden
 Focus

Tour Des Lebens Ich Besiegte Den Krebs Und Gewinn Downloaded from hmg.crccli-rj.gov.br guest

CALLAHAN RILEY

Wie ich das Restless Legs Syndrom besiegte Edel Sports - ein Verlag der Edel Verlagsgruppe
 Das Gebet als »Resonanzereignis« zu beleuchten, bedeutet, es nicht wie gewöhnlich als aktiven Vollzug zu verstehen, sondern als etwas, das sich mitunter überraschend einstellt oder sich entzieht. Die Leitmetapher der »Resonanz« verweist zudem auf die Responsivität und die Sinnlichkeit des Betens. Es beginnt nicht bei sich selbst, sondern kommt von woanders her. Und es betrifft nicht nur den menschlichen Geist, sondern den Menschen als verleblichtes Selbst. Die Beiträge des vorliegenden Bandes erkunden diese Resonanzaspekte im Hinblick auf das Gebiet heutiger Spiritual Care. Auch in säkular geprägten klinischen Kontexten sind vielfältige Gebetsvollzüge zu beobachten. Sie stehen in einem eigentümlichen Verhältnis zu den therapeutischen und palliativen Behandlungen, die sie begleiten. Denn das Beten behandelt nicht, sondern antwortet auf den Widersinn von Krankheit, Behinderung, Tod und finaler Trennung. Auf leibsinliche Art und Weise können sich in Gebetsvollzügen neue Sichtweisen auf das eigene Leben und Erfahrungen von Trost und Behütetsein erschließen.

Oesterreichische Bibliographie Meyer & Meyer
 Die Tour d'Afrique ist mit einer Rennstrecke von etwa 12 000 Kilometern und 120 Renntagen eines der längsten und härtesten Radrennen der Welt. Hardy Grüne ist diese Tour zwischen Rennen und Expedition im Sommer 2011 mitgefahren. Neben der sportlichen Herausforderung der Tour d'Afrique interessierte ihn die intensive, hautnahe Begegnung mit Afrika. Beides hat er in einem Bericht festgehalten. Hardy Grüne berichtet von einem Rennen für Selbstversorger. Der Veranstalter der Tour d'Afrique beschränkt sich auf Streckenkennzeichnung, Zeitnahme, Notfallhilfe und die Organisation der Lagerplätze. Übernachtet wird im Zelt in improvisierten Camps. Die Teilnehmer sind eine bunte Mischung aus Extremsportlern, Ausdauerfreaks und Abenteurern. Welche Motivation auch immer jeden Einzelnen antreibt - belastbar muss er sein. Als wären die langen Tagesetappen in Hitze und Staub nicht Strapaze genug, kommen mit der ungewohnten Ernährung und den hygienischen Einschränkungen weitere Belastungen für Körper und Seele dazu. Von den wechselhaften politischen Rahmenbedingungen einmal ganz abgesehen. Dieser spannende Bericht über die Tour d'Afrique ist zugleich radsportliche Reportage wie Reflektion über einen unruhigen Kontinent, dessen archaische Schönheit den Autor Hardy Grüne immer wieder überwältigt.
Gutes Sterben, gutes Begleiten John Wiley & Sons

Es liegt an dir! - also mach was draus beschreibt die Möglichkeit zweier Lebensstile. Jammern und unglücklich sein oder mit Eigenverantwortung durchstarten? Jeder Mensch hat die Möglichkeit, jeden Tag selbst zu entscheiden, wie das eigene Leben gestaltet wird.

Klüger durch Schach Evangelische Verlagsanstalt
 Ulrich Mack reflektiert in seinem Praxisbuch seine langjährigen Erfahrungen als Krankenhausseelsorger. Er orientiert sich in seinen Ausführungen an den grundlegenden Themen und Bedürfnissen, die für eine seelsorgerliche Begleitung von Kindern erforderlich sind. Einen Anlass zu Gesprächen über aktuelle Lebensthemen wie Krankheit, Ängste, Schuld, Leid, Sterben und Tod sowie über religiöse Fragen, gibt häufig eine Krisensituation oder eine Erkrankung des Kindes. Der Tod oder die schwere Krankheit eines Kindes im Kindergarten, in der Schule, in der Kirchengemeinde lässt bei Kindern und Eltern tiefgehende Fragen entstehen. Voraussetzung für eine Seelsorge mit Kindern ist, sie in ihrer Situation zu verstehen und alters- bzw. entwicklungsabhängig mit ihnen umzugehen. Ulrich Macks Seelsorgekonzeption der »Kinderfrage« reflektiert die Bedeutung von Fragen der Kinder in Konfliktsituationen und untersucht die Frage-Antwort-Situation. Hinweise auf therapeutische und didaktische Aspekte für den Umgang mit fragenden Kindern dienen der praktischen Umsetzung dieser Konzeption. Macks Ziel ist es, in Krisensituationen mit dem Kind gemeinsam nach Antworten zu suchen und ihm Orientierung zu geben.

Friedrich Schiller's sämtliche Werke in einem Bande W. Kohlhammer Verlag
 Für Menschen mit einer Krebserkrankung ist die Frage nach der Hoffnung existenziell. Diese Arbeit schlägt eine Brücke zwischen den Erfahrungen von Krebspatienten und den heutigen Hoffnungskonzepten der Theologie, Philosophie, Psychologie und Medizin. Zunächst wird die Entwicklung des modernen Hoffnungsbegriffs an ausgewählten Beispielen untersucht. Danach folgen empirische Untersuchungen zu zwei Fragestellungen: Wie ist das Hoffnungsvermögen von Krebspatienten, Seelsorgern und Psychotherapeuten ausgeprägt und welche Persönlichkeitsmerkmale nehmen Einfluss auf die Hoffnung? Wie kommt Hoffnung zur Sprache und worauf bezieht sie sich? Abschließend werden aus Theorie und Empirie praktische Konsequenzen gezogen und Handlungsmöglichkeiten in Seelsorge und Psychotherapie für den Umgang mit Hoffnung aufgezeigt. Mit dieser Arbeit wurde die Autorin 2006 von der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg promoviert.

Der blinde Fleck im Spitzensport Evangelische Verlagsanstalt
 "Die größte Revolution unserer Zeit besteht darin, dass man entdeckt hat, wie wichtig Einstellungen für unser Leben sind und

dass wir es in der Hand haben, diese Einstellungen zu bestimmen." Die Revolution, von der W. James vor über 100 Jahren sprach, hat laut Martens bis heute nicht stattgefunden. In diesem Buch trägt der Autor die wichtigsten Erkenntnisse über Einstellungen zusammen, konkretisiert die entsprechenden Theorien und verdeutlicht sie anhand vieler praxisbezogener Beispiele. Das Buch richtet sich an Studierende der Psychologie und an Leser, die ihre Einstellungen beeinflussen wollen. Ausserdem wendet es sich an Menschen, deren Aufgabe es ist, anderen zu helfen oder sie zu führen.

Tour d'Afrique Springer-Verlag
 Der Klassiker neu aufgelegt! Wer Konflikte und schwierige Situationen anpackt und mit der Macht des Dialogs löst, schafft es, das eigene Potenzial und das der Mitarbeiter auszuschöpfen. So kann vermieden werden, dass das Unternehmen, das Team oder die eigene Person an den schwebenden Konflikten zerbricht oder durch die - meist nur in den Köpfen existierende - Ausweglosigkeit dauerhaft gelähmt wird. George Kohlrieser, der sein enormes Wissen nicht nur aus seiner Arbeit als klinischer und als Organisationspsychologe, sondern auch aus seinen Erfolgen als Verhandlungsführer bei Geiselnahmen schöpft, vermittelt dem Leser Schritt für Schritt, wie man selbst immer Herr der Lage bleibt. Anhand von realen Geiselsituationen beschreibt der Autor die Schlüsselfaktoren, die den Leser befähigen, mentale Blockaden zu beseitigen, die uns alle immer wieder zu Gefangenen werden lassen. Führungskräfte erfahren, was sie tun müssen, um eine vertrauensvolle Zusammenarbeit und eine positive, engagierte Einstellung im Team zu erreichen: - Sprechen Sie die Situation klar an. - Bauen Sie echte Beziehungen auf - auch zum "Feind". - Denken Sie niemals wie eine Geisel. - Nutzen Sie die Macht von Dialog und Verhandlung. - Seien Sie selbst eine verlässliche Basis und bilden Sie so Vertrauen. - Verstehen Sie, dass eine Person niemals das Problem ist. - Richten Sie Ihr geistiges Auge auf Erfolg.

Neuerwerbungen der Bibliothek BoD - Books on Demand
 Patienten erwarten mehr als medizinisches Wissen. In diesem Buch geht es darum, darüber nachzudenken, was einen guten Arzt ausmacht, was man tun kann, um ein guter Arzt zu werden, und warum es so schwer ist, den Erwartungen an diesen Beruf immer gerecht zu werden.«Es macht Spaß, in diesem Buch zu lesen und zu lernen. ... Der Autor versteht es meisterhaft, mit dem Leser Strategien und Regeln zu entwickeln, die notwendig sind, um ein ärztliches Berufsleben gelingen zu lassen.»Zeitschrift für Allgemeinmedizin
Ein Bücher-Tagebuch epubli
 Dieses Buch beschreibt chronologisch die Erfahrungen und Erlebnisse des Autors mit dem Restless-Legs-Syndrom, den unruhigen Beinen. Der Buchbericht schildert, wie es dem Autoren

mit Hilfe eines Naturheilmittels (Diagnose einer bekannten Heilpraktikerin) nach 8 langen und schmerzhaften Jahren gelang, das Restless-Legs-Syndrom final zu besiegen und endgültig auszuhelen: Das Naturheilmittel plus die weiteren Maßnahmen wird in Anwendung und Wirkung ausführlich beschrieben. Der Autor lebt seit seiner Heilung vom RLS im Jahr 2007 ohne Medikamente und kann seitdem wieder jede Nacht ! schmerzfrei durchschlafen. Diese Krankheit ist auch nie bei ihm zurückgekehrt.

Meine schönsten Flops Vandenhoeck & Ruprecht

Jan Ullrich: Ein (un)gewöhnlicher Held Als erster und einziger Deutscher gewann er 1997 die Tour de France und fuhr sich mit dem Team Telekom in die Herzen der Radsport-Fans. Seine packenden Duelle mit Lance Armstrong und Marco Pantani fesselten Millionen an die TV-Bildschirme. Doch dann: Dopingskandal, Karriereende, Alkohol- und Drogenausfälle. Jan Ullrichs Absturz ist einer der tragischsten in der Sportgeschichte. Wie konnte es so weit kommen? 25 Jahre nach dem legendären Tour-de-France-Sieg versucht Sebastian Moll diese Frage zu beantworten. Als Radsportjournalist begleitete er Jan Ullrichs Karriere von Anfang an und blickt in diesem Buch auf den Aufstieg und Fall des Spitzensportlers zurück. Kritisch betrachtet er das gesamte System des Radrennsports und ordnet die Ära von Armstrong, Ullrich und ihren Zeitgenossen in einer Art und Weise ein, wie es bislang noch nicht geschehen ist. • Der gefallene Held: Die bewegende Geschichte des größten deutschen Radsport-Stars • Wie konnte es so weit kommen? Hätte der tiefe Fall des Fahrradprofis verhindert werden können? • Das System Radrennsport: Wie Medien, Politik, Fans und Sponsoren zur Krise beitrugen • Was bleibt nach dem Hochleistungssport: Die schwierige Suche nach der eigenen Identität »Quäl dich, du Sau« – ein neuer Blick auf Doping und Leistungsdruck Fast über Nacht wurde Jan Ullrich vom Liebling der Nation zum Prügelknaben. Dabei stand er nur stellvertretend für das, was im Radrennsport schon lange falsch lief. Sebastian Moll wirft einen anderen Blick auf die tragische Sportlerbiografie. Wohlwollend und wertschätzend analysiert er Ullrichs Werdegang und weckt damit Verständnis für die Höhen und Tiefen eines Spitzensportlers, dessen einzigartiges Talent Fluch und Segen zugleich war.

Hoffnung als existenzielle Erfahrung Georg Thieme Verlag

In 'Meine schönsten Flops' erzählt Klaus Kilian die witzigsten Begebenheiten seines bunten Lebens. 51 Amüsier-Geschichten sollen aufheitern! Klaus Kilian plaudert aus dem Nähkästchen und berichtet über Pleiten, Pech und Pannen. Das Buch ist eine Spenden-Aktion für die Eppendorfer Krebshilfe. Das Buch ist dem Autor Kilian ein Anliegen: 1-Euro-Spende je verkauftem Buch fließt in die Krebsforschung. Jährlich sterben zu viele Menschen an Krebs. Klaus Kilian widmet das Buch 'Denen, die dem Krebs erlagen. Es soll allen anderen Hoffnung geben, den Krebs zu besiegen!' Der Autor: "Vor 15 Jahren heilten mich die Onkologen im UKE, Hamburg, vom Krebs. Damals entschied ich: "DENKE POSITIV! Was willst du machen, wenn du die Krankheit überlebst? Ich habe meine Pläne aufgeschrieben. Für 2016 notierte ich: 'Sollte ich in fünfzehn Jahren noch leben, werde ich mit einer Idee mindestens 1000 Menschen zum Schmunzeln bringen! Gelingt mir das, spende ich Geld für die Krebsforschung. Starttag ist mein Geburtstag am 29. Oktober 2016." Klaus Kilian wurde 1948 in Selm/Westfalen geboren ... Er unternahm mit seiner Lebensgefährtin Maggie eine Schiffsreise nach Australien ... In Sydney arbeitete der Autor bei der 'Woche in Australien' ... Für die 'Quick' reiste er Überland zurück ... Später Verlagsleiter B&M, dann AutoBild & SportBild ... 2015 Publikation von DUBIOS, dem ersten Teil seiner Australien-Trilogie ... In 'Meine schönsten Flops' plaudert er aus dem Nähkästchen ... "Viele Anekdoten hatte ich bereits veröffentlicht - jetzt habe ich sie chronologisch geordnet. Meine Frau Maggie - die auch meine Lektorin ist - hat alle Storys redigiert. Mein Freund Günter Lindner lockert die Geschichten - ohne Honorar - mit Zeichnungen auf." Mein Onkologe - Professor Dr. D. Hossfeld - sorgt dafür, dass das Spendengeld zu 100% in die Krebsforschung fließt. Alle Beteiligten wünschen sich im Minimum 1000 Schmunzler! Und nicht vergessen: Auf Regen folgt immer Sonnenschein!!!

Glaubensempfehlungen Wallstein Verlag

Angelique Kerber ist die erfolgreichste und populärste deutsche Tennisspielerin des letzten Jahrzehnts, sie gewann u. a. Wimbledon, die US Open und Australian Open. In ihrer Autobiografie schildert sie zum ersten Mal ausführlich ihren Weg an die Tennisspitze und die Höhen und Tiefen ihrer Karriere. Sie berichtet auf sehr persönliche und nahbare Art, wie es zu ihren großartigen Erfolgen, aber auch zu schmerzlichen Niederlagen kam. Dabei spart sie die Zweifel und Ängste, die das Leben als Tennisprofi mit sich bringt, nicht aus, und erzählt offen und ehrlich, wie sie sich immer wieder aus Krisen herausgearbeitet hat.

Leben ist kostbar Vandenhoeck & Ruprecht

Wer predigt, hat etwas zu sagen. Predigende haben ein Bild davon, was "Glauben" bedeutet und wozu der Glaube nützt. Wer eine Predigt hört, wünscht sich Impulse für das eigene Glaubensleben. Inspiriert, affiziert und erbaut wollen Predigthörende die Kirche wieder verlassen. Trotz guter Voraussetzungen zeigt die Predigtkultur nicht immer ihr freundliches Gesicht. Warum ist das so? Der Autor dieser Studie erklärt, welche Strukturen dazu beitragen, dass sich "normale" Predigthörer und Predigthörerinnen – also lebende, stolze, fragile, rationale, eigenwillige, liebende, zweifelnde und weltzugewandte Menschen – nicht selten eher niedergedrückt als aufgerichtet fühlen. Dafür hat er knapp vierzig Predigten anthropologisch, semantisch und homiletisch analysiert. [Faithful Recommendations. An Anthropological Review of Contemporary Preaching Culture] Preachers have something to say. They have visions of what faith means and what it is good for. Anyone who hears a sermon seeks edifying impulses. Inspired, affected and more upright than before, we want to leave church. Despite this ideal conditions, preaching culture does not always show its friendly face. This study shows why that is the case. The author has anthropologically, semantically and homiletically analysed almost forty sermons, and explains the structures that contribute to the fact that "normal listeners" often feel depressed after church service.

Beilage zur allgemeinen Zeitung Delius Klasing

Das Gehirn ist die Zuversicht in Person Wie erzeugt unser Gehirn Hoffnung? Wie bringt es uns dazu, positiv in die Zukunft zu blicken? Was geschieht, wenn ihm das nicht gelingt? Wie unterscheiden sich die Gehirne von Optimisten und Pessimisten? Warum ist für die einen das Glas halbvoll, für die anderen halbleer? Tali Sharots These: Optimismus ist so überlebenswichtig für uns, dass er in unserem kompliziertesten Organ, dem Gehirn, fest verankert ist. „Wir haben die rosarote Brille auf, als Acht- wie als Achtzigjährige ... Dabei sind wir uns unserer Neigung zum Optimismus oft gar nicht bewusst. Im Grunde ist der unrealistische Optimismus gerade deshalb so machtvoll, weil er – wie viele andere Illusionen – gar nicht vollständig unserer bewussten Entscheidung zugänglich ist.“ Faszinierend ... Selbst wenn Sie ein eingefleischter Zyniker sind, werden Sie überrascht sein zu erfahren, dass Ihr Gehirn eine rosarote Brille aufhat, ob Sie das nun mögen oder nicht. National Public Radio Sharot beschreibt ihre Forschung in packenden Geschichten und macht dabei die komplizierte Wissenschaft leicht zugänglich. Ein Buch für alle, die jene biologischen Prozesse verstehen wollen, die unsere Sicht auf die Welt bestimmen. Positive Psychology News Daily Ein intelligenter geschriebener Bericht über die Neigung der meisten Menschen, das Leben optimistisch zu sehen. New York Journal of Books ____ Die Neurowissenschaftlerin Tali Sharot erkundet in diesem Buch unsere Neigung zum Optimismus, die auf neuronaler Ebene in unserem Gehirn festgeschrieben ist und entscheidend darüber mitbestimmt, wie wir unser Leben leben. Die meisten Menschen besitzen, wie die Psychologie schon lange weiß, eine unverbesserlich positive Weltsicht – auch wenn es ihnen selbst gar nicht bewusst ist. Vielleicht ist Optimismus sogar entscheidend für unsere Existenz. Tali Sharots Untersuchungen und Experimente auf dem Gebiet der Kognitionswissenschaft gewähren uns tiefe Einblicke in die biologischen Grundlagen des positiven Denkens. In ihrem leicht lesbaren Sachbuch zum Thema geht sie vielen spannenden Fragen auf den Grund: warum wir mit unseren Vermutungen darüber, was uns glücklich machen wird, so oft danebenliegen, welche Wirkung es hat, wenn wir Ereignisse vorwegnehmen oder fürchten, wie unser Gehirn Gefühle der Zuversicht und Hoffnung erzeugt und was passiert, wenn es sich irrt, wie sich die Gehirne von Optimisten und Pessimisten unterscheiden, wie Emotionen unser Erinnerungsvermögen beeinflussen oder wie unser unrealistischer Optimismus unsere finanziellen, beruflichen und emotionalen Entscheidungen prägt. Das optimistische Gehirn ist eine wissenschaftlich anspruchsvolle und gleichzeitig unterhaltsame Lektüre, die uns einen neuen Blick auf die Funktionsweise des Gehirns vermittelt.

Das optimistische Gehirn Haffmans & Tolkemitt

Für eine Leistungsgesellschaft der Sport als letztes Heldenepos dient, ist Doping hochproblematisch. Beobachter fordern höhere Strafen für Dopingsünder und appellieren an die Moral. Beobachtete fühlen sich in ihrer Moral missverstanden und verweisen auf zunehmend sich verdichtende Dopingkontrollen. Die in den Alltag des Leistungssports eingebetteten strukturellen Grundlagen devianten Verhaltens werden dabei oft nicht berücksichtigt. Im vorliegenden Buch werden diese Grundlagen durch die „Rekonstruktion sozialer Wirklichkeit“ einer Radsportmannschaft, die sich in einem Veränderungsprozess vom Amateur- zum Profimilieu befindet, analysiert und problematisiert. Der Begriff des Dopings wird dabei bewusst außen vor gelassen, um so den Pfad einer monokausalen Dopingdiskussion zu verlassen. Ziel ist es, erstens durch die Ausarbeitung einer normativen Diskussionsgrundlage Beobachtende und

Beobachtete für die jeweils andere Situationsdeutung zu sensibilisieren. Zweitens die Beratungsform der Supervision für das Feld des Sports zu gewinnen und drittens die Praxis der Supervision mit Hilfe der habermasschen Theorie des kommunikativen Handelns zu verbinden.

RadSPORT: Die größten Legenden Hogrefe AG

RadSPORT: Die größten Legenden erzählt die Geschichten der bekanntesten Radsportler aus der Vergangenheit bis in die Gegenwart. Die spannenden, unterhaltsamen Erzählungen geben einen Einblick in die Höhepunkte und Tiefpunkte der Sportlerkarrieren, bieten gleichzeitig aber auch einen interessanten Blick auf das Leben der Radsportlegenden, außerhalb des Fahrradsattels. Wussten sie beispielsweise warum der ungekrönte König des Radsports, Eddy Merckx, den Spitznamen "Kannibale" trug? Oder warum das Jahrhundert-Talent Jan Ullrich wie kein anderer die Rolle des gefallenen Helden verkörpert? Diese und viele weitere Fragen beantwortet Sven Bremer in seinem Buch, das neben sportlichen Erfolgen, epischen Duellen und unvergessenen Skandalen besonders die einzigartigen Lebensgeschichten der Radsportlegenden in den Fokus stellt.

Gefangen am runden Tisch Riva Verlag

Lance Armstrong und das Rad der Lügen: Juliet Macur, Sportreporterin bei der New York Times, liefert die erste umfassende Darstellung, wie das System Armstrong über Jahrzehnte funktionieren konnte. Kollegen, Kontrolleure, Sportorganisationen, Sponsoren, Medien und selbst die Familie – sie alle wurden von Lance und seinen Helfern belogen, betrogen und unter zum Teil massiven Druck gesetzt. Das Buch, das auf intensiven Gesprächen mit Lance Armstrong und zahlreichen Interviews mit alten Weggefährten basiert, enthüllt die Zusammenhänge des größten Dopingskandal der Geschichte und liefert das beeindruckende Psychogramm eines scheinbar vollkommen gefühlkalten Egomane. Spannend von der ersten bis zur letzten Seite – nicht nur für Radsport-Fans!

Michael Iwanek liest Lance Armstrong mit Sally Jenkins
Tour des Lebens XinXii

Wahrnehmung ist individuell. Je nachdem, von welchem Standpunkt aus man etwas betrachtet. Unser Gehirn täuscht uns über unangenehme Details hinweg, wie den ständig nörgelnden Partner, den wir uns schönreden. So sichert es die Stabilität unserer Beziehungen, unserer Existenz und Gesellschaft. Doch wie schafft es das? Und warum bemerken wir es nicht? Anhand von Fallbeispielen erläutern Shankar Vedantam und Bill Mesler, wann genau kognitive Dissonanz entsteht, welche Konsequenzen sie für unsere Selbstwahrnehmung hat und welche Rolle die Selbsttäuschung in unserem alltäglichen Leben spielt.

Neueste französische Sprachlehre edition a

Das Fahrrad ist eine der größten Erfindungen der Menschheit - und das meistbenutzte Verkehrsmittel weltweit. Auch der Journalist Robert Penn fährt fast jeden Tag Rad, zur Arbeit, zu Freunden, zum Einkaufen oder um der Welt zu entkommen. Mit Ende 20 fuhr er auf dem Rad um die ganze Welt, 40.000 Kilometer. Allerdings kann das Fahrrad von der Stange, das er besitzt, diesem Enthusiasmus nicht annähernd gerecht werden. Robert braucht ein neues Rad, ein maßgeschneidertes Wunder der Handwerkskunst, das das Gefühl widerspiegelt, das er empfindet, wenn er fährt: dem Himmel ein Stückchen näher. Vom Glück auf zwei Rädern ist die Geschichte seiner Reise zum Traumfahrrad. Sie führt von Stoke-on-Trent, wo Robert sich einen genau auf ihn angepassten Stahlrahmen bauen lässt, bis nach Kalifornien, wo er die perfekten Räder findet; über Portland (Lenkkopf), Vicenza (Getriebe), Mailand (Lenker) und Korbach, wo die besten Reifen gemacht werden, bis zurück nach Smethwick, für den idealen Sattel. Es ist eine Liebeserklärung an das Fahrrad, eine Geschichte von perfekten Teilen, von der Historie des Fahrrads, vom Ausbruch des Vulkans Tambora im Jahr 1815 und seinen Folgen, vom Fahrrad als Demokratisierungsmaschine und von seinem Beitrag für die Befreiung der Frau, von den Irrtümern und Wundern im Rahmen seiner Weiterentwicklung und von den Qualen der Tour de France. Es ist die Geschichte davon, warum wir Rad fahren und warum diese einfache Maschine auch heute noch ein so zentraler Teil unseres Lebens ist.

Tour des Lebens Springer-Verlag

Dieses Buch will ein Ratgeber sein für alle, die sich mit ihrer eigenen Vergänglichkeit auseinandersetzen oder Sterbende und ihre Angehörigen begleiten wollen. Mit dem Augenblick der Befruchtung sind wir Sterbende. Alles unterliegt der Vergänglichkeit. Es geht darum, sich dieses Vergehen immer wieder bewusst zu machen, ohne sich deswegen von der Welt abzuwenden. Die Yoga Nidra Übung soll helfen, uns von der Anhaftung an Körperempfindungen, Gefühle, Gedanken und ein stabiles Ich zu lösen und uns freier zu machen, damit wir am Ende offenen Herzens, so Franz von Assisi, "aus der Weltlichkeit" treten können.